UNSERE GEMEINDEN
in Mitteldeutschland

Gehörlosenseelsorge
EKM

EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

TERMINE und INFORMATIONEN

Januar bis März 2023

Motiv: Stefanie Bahlinger
Bibelstellen zitiert nach: BasisBibel Altes und Neues Testament,
© 2021 Deutsche Bibelgesellschaft Stuttgart

Andacht

zur Jahreslosung 2023

Früher haben sich Menschen zum neuen Jahr vor allem Gesundheit gewünscht. In diesem Jahr ist das anders. An erster Stelle steht der Wunsch nach Frieden. Und dass wir alles dafür tun, dass das Klima sich erholen kann.

Die vielen Krisen machen uns Sorgen: der Krieg, die vielen Menschen auf der Flucht, die menschengemachte Klimaerwärmung, dass alles teurer wird. Es ist keine gute Zeit. Wie soll nur die Zukunft unserer Kinder aussehen?

Auf dem Bild sehen wir auch eine verzweifelte Frau. Es ist Hagar aus der Bibel, die Sklavin von Sarah.
Sarah wünscht sich schon lange ein Kind zusammen mit Abraham.
Aber nicht sie, sondern Hagar, die fremde Sklavin, wird schwanger.

Es gibt schlimmen Streit zwischen den Frauen. Vielleicht ist Sarah eifersüchtig. Hagar hält es nicht mehr aus und flieht in die Wüste. Sie sieht keinen Ausweg und keine Zukunft mehr. Mutterseelenallein bricht sie zusammen und weint.

Es ist zum Verzweifeln!

Aber Hagar ist nicht allein. Sehen Sie die blaue Gestalt links neben ihr?

Es ist ein Engel, ein Bote Gottes. Er sieht, wie es Hagar geht.

Hagar bekommt vom Engel eine Segensverheißung (Gen 16, 10 u.11):

„Der Engel des HERRN sagte zu ihr:

»Ich werde deine Nachkommen so zahlreich machen, dass man sie nicht zählen kann.«

Der Engel des HERRN fügte hinzu:

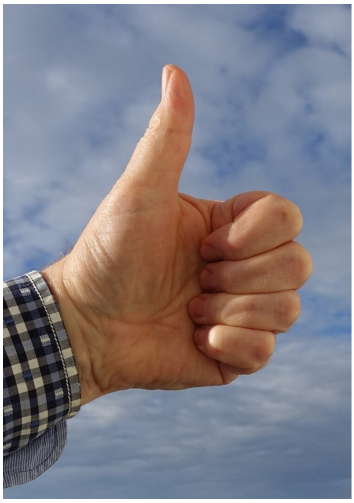
»Du bist schwanger und wirst einen Sohn zur Welt bringen.
Den sollst du Ismael, ›Gott hat gehört‹, nennen.
Denn der HERR hat dich gehört, als du ihm deine Not geklagt hast.“

Hagar erfährt: *Ich bin nicht allein. Gott sieht mich. Und er hilft mir.*

Hier wendet sich die Geschichte. Hagar sagt: *„Du bist ein Gott, der mich sieht.“* Hagar ist nicht allein. Gott sieht ihre Not und versteht sie. Das gibt Hagar Kraft aufzustehen und weiterzuleben. Die Verzweiflung wird kleiner und die Hoffnung größer. Und es wird alles besser. Sarah und Abraham bekommen endlich ihren Sohn Isaak. Und beide Söhne, Ismael und Isaak, sind Väter von vielen Nachkommen und viel Zukunft - bis zu uns heute.

Die Künstlerin malt das Bild in den Regenbogenfarben. Damit erinnert sie an Gottes Regenbogen, an seinen Bund mit uns Menschen nach der Sintflut. Gott hat damals versprochen, dass alles Lebendige, die Erde und die Menschen, bewahrt werden.

Das gibt Hoffnung für die Zukunft. Auch für uns. Wenn wir uns allein fühlen und niemand uns versteht, wenn die Lage zum Verzweifeln ist: wir sind nicht allein. Gott sieht und versteht uns. Gott ist treu.



Deswegen:
Daumen hoch
und voller Hoffnung ins neue Jahr 2023!
Mit Gottes Hilfe können wir es besser machen und zuversichtlich in die Zukunft schauen.

Sabine Franz

TERMINE

für Gottesdienste und Veranstaltungen

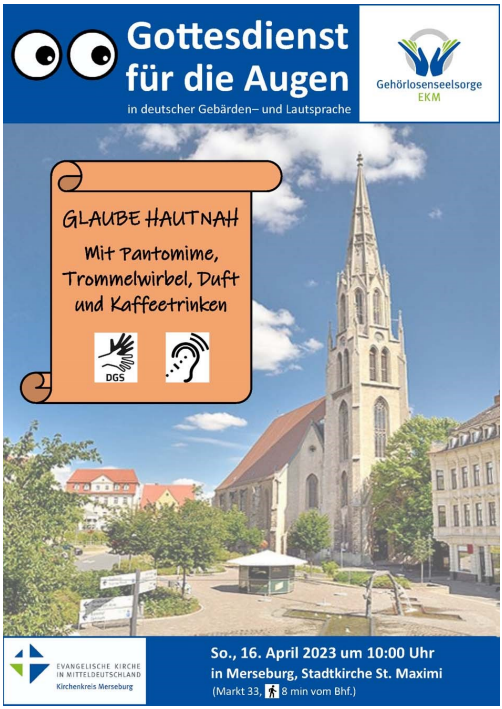
Januar			
Fr., 13.01. 14:00 Uhr	Halle	Gottesdienst	An der Marienkirche 1, Ulrichzimmer
Fr., 13.01. 14:00 Uhr	Mühlhausen	Gottesdienst	Kristianplatz 1, Haus der Kirche
Fr., 13.01. 16:30 Uhr	Erfurt	DGS-Chor	Puschkinstr. 11a, Saal Thomasgemeinde
Sa., 14.01. 15:00 Uhr	Nordhausen	Gottesdienst	Sangerhäuser Str. 1a, Frauenbergkirche
Sa., 14.01. 14:00 Uhr	Saalfeld	Gottesdienst	Am Hohen Ufer 8
So., 22.01. 14:00 Uhr	Weimar	Gottesdienst	Herderplatz 8, Herderzentrum
So., 22.01. 15:00 Uhr	Halberstadt	Gottesdienst	Domplatz 46
Fr., 13.01. 16:30 Uhr	Erfurt	DGS-Chor	Puschkinstr. 11a, Saal Thomasgemeinde

Februar			
Fr., 03.02. 14:00 Uhr	Halle	Gottesdienst	An der Marienkirche 1, Ulrichzimmer
Fr., 03.02. 14:00 Uhr	Mühlhau- sen	Gottesdienst	Kristianplatz 1, Haus der Kirche
Sa., 04.02. 15:00 Uhr	Nordhau- sen	Gottesdienst	Sangerhäuser Str. 1a, Frauenbergkirche
Sa., 04.02. 14:00 Uhr	Saalfeld	Gottesdienst	Am Hohen Ufer 8
So., 05.02. 15:00 Uhr	Magdeburg	Gottesdienst	Neustädter Str. 6, Augustinerstübchen
So., 12.02. 13:00 Uhr	Erfurt	Ökum. Gottes- dienst + Faschingsfeier	Puschkinstr. 11a, Saal Thomasgemeinde
So., 19.02. 15:00 Uhr	Halberstadt	Gottesdienst	Domplatz 46
So., 26.02. 14:00 Uhr	Weimar	Gottesdienst	Herderplatz 8, Herderzentrum

März			
Fr., 03.03. 14:00 Uhr	Halle	Gottesdienst	An der Marienkirche 1, Ulrichzimmer
Sa., 04.03., 14:00 Uhr	Saalfeld	Gottesdienst	Am Hohen Ufer 8
So., 05.03. 15:00 Uhr	Erfurt	Gottesdienst	Puschkinstr. 11a, Saal Thomasgemeinde
Fr., 10.03., 14:00 Uhr	Mühlhausen	Gottesdienst	Kristianplatz 1, Haus der Kirche
Fr., 10.03. 16:30 Uhr	Erfurt	DGS-Chor	Puschkinstr. 11a, Saal Thomasgemeinde
Sa., 11.03. 15:00 Uhr	Nordhausen	Gottesdienst	Sangerhäuser Str. 1a, Frauenbergkirche
So., 19.03. 14:00 Uhr	Halberstadt	Gottesdienst	Domplatz 46
Fr., 24.03. 16:30 Uhr	Erfurt	DGS-Chor	Puschkinstr. 11a, Saal Thomasgemeinde
So., 26.03. 14:00 Uhr	Weimar	Gottesdienst	Herderplatz 8, Herderzentrum

April (noch unvollständig)			
Sa., 01.04. 14:00 Uhr	Saalfeld	Gottesdienst	Am Hohen Ufer 8
Sa., 01.04. 15:00 Uhr	Nordhausen	Gottesdienst	Sangerhäuser Str. 1a, Frauen- bergkirche
So., 02.04. 14:00 Uhr	Magdeburg	Gottesdienst	Neustädter Str. 6, Augusti- nerstübchen
So., 02.04. 15:00 Uhr	Erfurt	Gottesdienst	Puschkinstr. 11a, Saal Thomasgemeinde
Fr., 14.04. 14:00 Uhr	Halle	Gottesdienst	An der Marienkirche 1, Ulrich- zimmer

Termine zum Vormerken



16. April, 10:00 Uhr:
Gottesdienst für die Augen
in Merseburg, Stadtkirche, Markt 33:

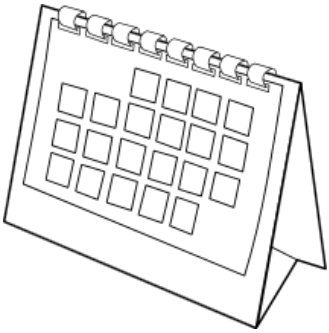
Eingeladen sind Gehörlose, Schwerhörige und die Stadtgemeinde.

Im Anschluss gibt es bei Kaffee und Kuchen Zeit für Begegnung und Austausch.

22. - 26. Mai: Busreise an Mosel und Rhein

Schon zweimal musste die Reise wegen Corona ausfallen.
Jetzt soll die Reise nachgeholt werden.
Informationen und Anmeldezettel kommen später.

26. August: Gemeindetag für alle in Mühlhausen



28. Oktober: Ausflug nach Eisenach

Gemeinsam mit der evangelischen und katholischen Gehörlosengemeinde aus Erfurt wollen wir einen Tag in Eisenach erleben. Wir werden die Wartburg bei einer Führung erkunden. So lernen wir etwas über ihre Geschichte.

Verabschiedung
von Pfarrer Johannes Brehm

Am 28. Oktober haben wir Pfarrer Johannes Brehm in den Ruhestand verabschiedet. 30 Jahre war er für Gehörlosengemeinden da. Zuerst im Altenburger Land, dann 14 Jahre in Mühlhausen. Danke für die Treue!

Besonders gern erinnern wir uns an die vielen schönen Busreisen. Sie haben uns zusammengebracht und die Gemeinschaft gestärkt.
Die vielen Sommerfeste, Faschingsfeiern und Ausflüge werden wir nicht vergessen.

Wir sind traurig, Abschied nehmen zu müssen.
Und wir sind froh, dass es mit Cornelia Georg eine gute Nachfolgerin gibt.

Wir sind dankbar, dass Pfarrer Brehm so lange für uns da war. Wir wünschen einen guten Ruhestand, vor allem Gesundheit und ganz viel Segen!

Zum Abschiedsgottesdienst sind viele gekommen. Nicht nur aus Mühlhausen, auch aus Weimar, Suhl und Eisenach und noch mehr Orten.

Alle haben für ein Geschenk zusammengelegt und zu Pfarrer Brehm gesagt: DANKE! und ALLES GUTE!

Für das Kaffeetrinken haben die Plätze kaum gereicht. Viele haben einen Ku-

Damit Pfr. Brehm im Ruhestand gut behütet ist, hat er einen Hut geschenkt bekommen.

Sabine Franz

Neues aus Nordhausen

Lange hat es keine Gottesdienste in Gebärdensprache in Nordhausen gegeben. Das ist jetzt anders. Ich bin die neue Gehörlosenpfarrerin. Ich werde Gottesdienste in Nordhausen und Mühlhausen halten und bin für alle gebärdensprachlichen Menschen in den Kirchenkreisen Südharz, Mühlhausen und Bad Frankenhausen-Sondershausen da.

Das ist ein großes Gebiet. In Mühlhausen bin ich die Nachfolgerin von Pfarrer Johannes Brehm. Er ist in den Ruhestand gegangen.

Ich heiße Cornelia Georg und wohne in Nordhausen. Ich bin verheiratet und habe zwei Töchter (8 Jahre und 11 Jahre alt). Ich war in Halle Gehörlosenseelsorgerin (1998-2004) und habe in Erfurt (2004-2007) schon viele Gottesdienste gefeiert. Manche kennen mich noch als Dolmetscherin bei vielen Veranstaltungen in der EKM. Ich arbeite auch als Klinikseelsorgerin im Südharzklinikum in Nordhausen.
Ich freue mich auf Euch! *Cornelia Georg*

Am 2. Advent haben wir in Nordhausen Gottesdienst gefeiert.

Leider waren an dem Tag viele krank. So waren nur wenige zum Kaffeetrinken da (s. Foto).

Antje Pfeiffer ist nicht auf dem Foto. Sie hat fotografiert. Danke für das Foto, Antje!

Neues aus Erfurt

Mitstreiter für Gebärdensprachchor gesucht

Rock, Pop, Poesie: Lieder in Gebärdensprache singen - das können sowohl Gehörlose als auch Hörende.

Einfach mal ausprobieren! Gehörlose und Hörende sind eingeladen, im Chor mitzumachen und Gebärdenpoesie zu erleben! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Leitung: Claudia Oelze (Dozentin für Gebärdensprache)

Ort: Puschkinstr. 11 in Erfurt (Gemeindesaal der Thomasgemeinde)

Probentermine: freitags von 16.30 bis 18.30 Uhr

2023: 13. Januar, 27. Januar, 10. März, 24. März, 21. April

Anmeldungen sind möglich unter

E-Mail:	gehoerlosenseelsorge.kirchenkreis.erfurt@ekmd.de
Mobil (SMS):	0178 1282 483
Tel.:	0361 6602 0997
Fax:	0361 6601 169

Ein erstes Ziel ist der Auftritt beim Gemeindetag am 26. August in Mühlhausen.

Dorothee Schneider, Gehörlosenseelsorgerin im Kirchenkreis Erfurt

Sabine Franz, *Landespfarrerin für die Seelsorge an gebärdensprachlichen und schwerhörigen Menschen* E-Mail: sabine.franz@ekmd.de Mobil: 0176 1257 4535 (SMS) Fax: 0345 5172 9378 Post: Große Steinstraße 69, 06108 Halle (Saale) www.sehen-verstehen-glauben.de	
Cornelia Georg, *Pfarrerin* Gehörlosengemeinden **Mühlhausen und Nordhausen** E-Mail: cornelia.georg@ekmd.de Mobil: 0176 6749 8536 (SMS, WhatsApp, Signal) Fax: 0363 1465 7338 Post: Ludolfingerstraße 28, 99734 Nordhausen	
Alfons Henschel, *Ehrenamtlicher* Gehörlosengemeinde **Halberstadt** E-Mail: henschelalfons8@gmail.com Mobil: 0152 3278 9029 (SMS, WhatsApp) Post: Johann Sebastian Bach Straße 36, 06484 Quedlinburg	
Claudia Kuhn, *Pfarrerin im Ruhestand* Gehörlosengemeinde **Altmark** E-Mail: claudia.kuhn@ekmd.de Mobil: 0162 7444 642 (SMS, WhatsApp, Signal) Post: Krumker Straße 19, 39606 Osterburg	

Katharina Nitschke, *Ehrenamtliche* Gehörlosengemeinde **Magdeburg** E-Mail: rk-nitschke@t-online.de Mobil: 0151 2262 8274 (SMS, WhatsApp) Tel.: 0392 8843 648 Post: Schillerstraße 29, 39218 Schönebeck	
Dorothee Schneider, *Pfarrerin* Gehörlosengemeinde **Erfurt** E-Mail: dorothee.schneider@ekmd.de gehoerlosenseelsorge.kirchenkreis.erfurt@ekmd.de Mobil: 0178 1282 483 (SMS) Tel.: 0361 6602 0997 Fax: 0361 6601 169 Post: Schmidtstedter Straße 42, 99084 Erfurt	
Markus Tschirschnitz, *Pfarrer* Gehörlosengemeinden **Saalfeld** und **Weimar** E-Mail: markus.tschirschnitz@ekmd.de Mobil: 0151 5303 4028 (SMS, WhatsApp, Signal) Tel.: 0367 4322 219 Fax: 0367 4320 428 Post: Am Sperlingsberg 6, 07407 Rudolstadt OT Teichel www.sehen-verstehen-glauben.de	
Eckart Warner, *Pfarrer* Gehörlosengemeinden **Halle** und **Zeitz** E-Mail: eckart.warner@kirche-dll.de Mobil: 0176 43 30 06 97 (SMS, WhatsApp!, Signal) Tel.: 0345 550 41 07 Fax: 0345 6802 895 Post: Franz-Mehring-Straße 9b, 06120 Halle www.kirche-dll.de	

Losungen - was ist das?

Der **erste Bibelvers (Altes Testament)**
wird ausgelost (für jeden Tag im Jahr wird ein "Los"/ Zettel mit einem alttestamentlichen Vers gezogen).

Der **zweite Bibelvers (Neues Testament)**
soll den ersten Bibelvers erklären und erläutern (Lehrtext).

In den Losungen für Gehörlose sind beide Bibelverse in verständliche Sprache übersetzt und jeweils erklärt worden. *Diese Erklärungen sind kursiv gedruckt.*

Monatsspruch
Auch zu jedem Monat gibt es einen Bibelvers.
Hierzu gibt es immer ein **Gebärdenvideo**.
Mit einem QR-Code-Scanner kann es am Handy angeschaut werden.

<u>Monatsspruch für Januar:</u>

Nachdem Gott alles geschaffen hatte, sah er alles noch einmal an.

Alles war sehr gut.

Die Bibelverse sollen uns den ganzen Tag begleiten.

Vielleicht werden wir dann am Abend entdecken, dass einer dieser Verse für diesen Tag wichtig geworden ist.

Viel Spass beim Ausprobieren!